

Abgestempelt



Im Rahmen der politischen Bildung und Demokratie-Erziehung zeigt im Landkreis das Gymnasium Raubling ab Anfang Dezember die Ausstellung der Bundeszentrale für politische Bildung mit dem Titel: „Abgestempelt – judenfeindliche Postkarten“. Die Ausstellung, die auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist, wird am Dienstag, 3. Dezember, um 11 Uhr feierlich eröffnet.

Zur Eröffnung eingeladen sind unter anderem die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde für München und Oberbayern, Frau Dr. h.c. Charlotte Knobloch, sowie der Antisemitismusbeauftragte des Bayerischen Kultusministeriums, Dr. Ludwig Spänle.

Die Ausstellung kann bis zum 17. Januar 2020 von Montag bis Freitag besichtigt werden.

Größere Besuchergruppen werden gebeten, sich an das Sekretariat des Gymnasiums in Raubling wenden.

Dieses ist sowohl telefonisch unter 08035 – 87890 als auch per Mail unter info@gym-raubling.de erreichbar.

Foto: Bundeszentrale für politische Bildung